

Postentgelt bar bezahlt



Friedensgemeinde Erlauf

Erlauf

März 2018

Aktuell



Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen
die Gemeindeverwaltung

Inhalt:

- Bericht BGM
- Gratulationen
- Dorferneuerung
- Gesunde Gemeinde
- Flußlehrpfad
- Jagdpacht
- Vereine

www.friedensgemeinde.at



**Bürgermeister
Franz Engelmaier**

Liebe Erlauerinnen, liebe Erlauer!

Aus dem Gemeinderat

Viele Projekte wurden umgesetzt. Der Kanal-Wasser- und Straßenbau Römergasse - Feldgasse wird demnächst fertiggestellt.

Die Wohnungen in der Römergasse können Anfang Mai bezogen werden. Für den Grundankauf beim Vereinshaus wurde eine Notarin mit der Abwicklung beauftragt, diese wird auch den Geschäftsfall abrechnen.

Die Bauarbeiten zum Hochwasserschutz Erlauf sind abgeschlossen, die Vermessungen und Abrechnungen sind in der Endphase.

Dazu einige Zahlen aus dem Rechnungsabschluss 2017, die im Zeitraum der Kundmachung von allen Bürgern während der Amtsstunden eingesehen werden konnte.

Ordentlicher Haushalt: Im OH wird der laufende Gemeindebetrieb pro Jahr finanziert.

Einnahmen: € 2.069.301,34

Ausgaben: € 1.969.277,59

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen: € 349.436,23

Ausgaben: € 301.671,25

Schuldenstand: Der Schuldenstand hat sich durch die Darlehensaufnahme für die Sanierung und Infrastruktur Römergasse und den Grundankauf beim Vereinshaus erhöht.

Stand 01.01.2017: € 914.203,46

Stand 31.12.2017: € 1.047.874,28

Bei einer Stellungnahme an den Gemeinderat zur Einsichtnahme in den Rechnungsabschluss wurde von einer Bürgerin unter anderem kritisiert, dass die Gemeinde im „Übereifer“ auch die Niederndorfstraße und die B1 reinigt, welche Aufgabe der Straßenmeisterei Melk ist. Bei den angesprochenen Straßenabschnitten handelt es sich um rund 4 Maschinenstunden. Da Erlauf für die Straßenmeisterei Melk der letzte Abschnitt in ihrem Gebiet ist, stehen die Staubaufwirbelungen und die Unzufriedenheit der Bürger in

keiner Relation zu den Kosten. Außerdem wird die Verschmutzung durch den fließenden Verkehr wieder auf die Gemeindestraßen verteilt. Wir denken mit dieser Vorgehensweise im Sinne aller Bürgerinnen und Bürger zu handeln, die froh sind, wenn die Feinstaub- und Schmutzbelastung vom Streukiesel so rasch als möglich und für alle gleichzeitig entfernt wird.

Vorhaben für das Jahr 2018

Für die **Sanierung der Gemeindestraßen** wurde vom Gemeinderat eine Zustandserhebung inkl. Prioritätenliste in Auftrag gegeben. Nach Erhalt wird der Gemeinderat die weitere Vorgehensweise nach Möglichkeit der Finanzierung planen und in den nächsten Jahren umsetzen. Am **Eichberg** entsteht in den nächsten Wochen im Rahmen des Weitwanderweges Nibelungengau ein **Rastplatz** mit einer Bank, Liege und Infotafel. Wir bedanken uns bei der Grundeigentümerin Frau Elfriede Kainzner für die Zustimmung zur Errichtung des Rastplatzes. Die Planungen für die Umstellung der **Straßenbeleuchtung** auf LED sind in Arbeit.

Das Projekt **Hochwasserschutz Harlanden** ist fertig eingereicht und alle rechtlichen Bewilligungen liegen vor. Der Termin für den Baubeginn wird von Bund und Land vorgegeben.

Der **Flächenwidmungsplan** wird geändert, es werden einige Bereinigungen und Umwidmungen vorgenommen. Die Planungen und Kostenschätzungen für eine **öffentliche WC-Anlage** sind weit fortgeschritten. Wir hoffen auf eine Umsetzung noch in diesem Jahr.

Die beiden nächsten Wohnhäuser im Bereich Römergasse sind bereits in Planung, es wird noch heuer mit dem Baubeginn gerechnet.

Seitens der Gemeinde werden wir eine zweite **Zufahrtsstraße** und Parkplätze neben dem Friedhof schaffen. Auch am geplanten **Betriebsgebiet** wird weiter gearbeitet und die Schließung einiger **Bahnübergänge** wird noch viel Arbeit, Planungen und Gespräche mit betroffenen Grundbesitzern erfordern.

Die Aufgaben sind vielfältig und werden im Gemeinderat gemeinsam für unsere Gemeinde bearbeitet.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes und erholsames Osterfest!

Herzlichst ihr
Bürgermeister

Aus dem Gemeindeamt

Mit Jänner hat unsere neue Mitarbeiterin Frau Britta Abrahamczik im Büro des Gemeindeamtes ihren Dienst angetreten. Ihre langjährige Erfahrung im Gemeindedienst machte Ihren Einstieg sehr einfach und die drei Damen bilden ein tolles Team, das hervorragend zusammenarbeitet.

Ende Februar feierte die für die Aufarbeitung des Bauamtes aufgenommene Mitarbeiterin Frau Monika Wieser, ihren 60. Geburtstag. Sie wurde von Bürgermeister, Vizebürgermeister und den Kolleginnen im Rahmen einer kleinen, sehr schönen Feier in die Pension verabschiedet. Wir wünschen Monika Wieser alles Gute und bedanken uns sehr herzlich für ihre vorbildliche Arbeit.

Herr Robert Fischer benötigt im Rahmen seiner Umschulung für 2 Tage pro Woche einen Praktikumsplatz. Er kann für 18 Monate seine Praxisaus-

bildung im Gemeindeamt absolvieren. Wir wünschen Ihm viel Erfolg und neue Erfahrungen bei seiner Ausbildung.



Foto: Karin Lechner, Silvia Arnold, Bgm. Franz Engelmaier, Monika Wieser, Britta Abrahamczik, Vzbgm. Franz Feitag.

Ab 3. April 2018 werden die Öffnungszeiten am Gemeindeamt geändert:

Sprechstunden beim Bürgermeister (DO 17:00 bis 18:00 Uhr - bitte tel. Anmeldung). Vizebürgermeister bitte um telefonische Terminvereinbarung.

MO 08:00 bis 12:00 Uhr

DI 08:00 bis 12:00 Uhr

MI 08:00 bis 12:00 Uhr

DO 07:00 bis 12:00 Uhr und **14:00** bis **18:00** Uhr

FR 08:00 bis 12:00 Uhr

Volksbegehren - System - Änderungen

Der Jahresbeginn 2018 hat das bisher bekannte Volksbegehren-System nachhaltig verändert.

Die Registrierung jeder Unterstützungserklärung erfolgt durch die Inbetriebnahme des Zentralen Wählerregisters (ZeWaeR) elektronisch in jedem Gemeindeamt, unabhängig vom Hauptwohnsitz, oder online mittels Bürgerkartenumgebung, insbesondere per Handysignatur.

Diese Phase ist noch kein „Eintragungsverfahren“ - dies setzt voraus, dass ein Volksbegehren tatsächlich mit den erforderlichen Unterstützungserklärungen (zumindest 8401) beim Bundesministerium vorgelegt und dem Einleitungsantrag innerhalb von drei Wochen vom Innenminister stattgegeben wurde.

Erst im achttägigen Eintragungszeitraum (frühestens acht Wochen und spätestens sechs Monate nach der Verlautbarung der Stattgebung) sind - aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung - zusätzliche Eintragungslokale und vor allem in ganz Österreich längere Öffnungszeiten bei den Gemeinden vorgesehen.

Derzeit können für vier Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgegeben werden:

„Asyl europagerecht umsetzen“ (registriert seit 29. Jänner 2018), „Frauenvolksbegehren“ (registriert seit 9. Februar 2018), „Don` t smoke“ (registriert seit 14. Februar 2018 und „ORF ohne Zwangsgebühren“ (registriert seit 08. März 2018).

Vielfach wurde die Phase der Unterstützungserklärungen in der Öffentlichkeit mit der „Eintragungswoche“ verwechselt, in der lange Öffnungszeiten gelten, amtliche Kundmachungen angebracht werden und umfangreiche Begründungen zu einem Volksbegehren eingesehen werden können.

Sowohl in der Phase der Unterstützungserklärungen als auch im Eintragungsverfahren liegen keine Formulare mehr bei den Gemeinden auf oder sind zu diesen mitzubringen.

Alle Schritte rund um das Volksbegehren erfolgen jetzt direkt im ZewaeR. Es ist jedoch unbedingt erforderlich, sich bei einer gewünschten Eintragung ausweisen zu können.

Neujahrsempfang 2018

Der Gemeinderat hatte im Jahr 2017 viele Ehrenzeichen zu verleihen. Beim Neujahrsempfang übergab Bürgermeister Franz Engelmaier an folgende Mitbürger Auszeichnungen:

BRONZE ging an Herrn Helmut Mattura für seine 12jährige Tätigkeit als Kassier beim Sportverein Erlauf und an Herrn Michael Gindl für seine Tätigkeit als Kommandant der FF Knocking-Matzleinsdorf.

SILBER bekamen Herr Horst Foit für seine langjährige Tätigkeit im Sport und als Tischtennistainer (er bekam dafür auch das Sportehrenzeichen in Bronze von der NÖ Landesregierung), Herr August Teufl für den Erwerb seines dritten akademischen Grades „Master of Business Administration“ von der englischen Universität Staffordshire und Herr Dietmar Wiesbauer für seine sportlichen Leistungen als Sportschütze.

Er belegte im Jahr 2017 bei der Europameisterschaft den 5. Platz, bei der Staatsmeisterschaft



den 2. Platz und errang den 1. Platz bei der Landesmeisterschaft. Das GOLDENE Ehrenzeichen der Gemeinde wurde dreimal vergeben.

An Herrn Schulrat Johann Radinger für die Schaffung und Erhaltung des Flußlehrpfades sowie seine 26 jährige Tätigkeit im Brunnenschutzgebiet Pöchlarn, wofür er auch den „Schöffel-Naturschutzpreis“ des Landes Niederösterreich erhielt. Ebenfalls Gold ging an Herrn Franz Glöckl der 28 Jahre lang als Obmann-Stellvertreter den SV Erlauf tätig war und an Franz Brachner für seine 31jährige Tätigkeit als Kassier bei der Trachtenkapelle Erlauf.

Bei den Fahrerinnen und Fahrern die täglich ehrenamtlich das „Essen auf Räder“ in die Erlauer Haushalte bringen, bedankte sich der Gemeinderat mit Gutscheinen aus Erlauf. Im Jahr 2017 übernahmen diese Arbeit Manuela Baumgartner, Christine Hausmann, Karl Damböck und Johann Kalcher.



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



95. Geburtstag Kommerzialrat Josef Maureder mit Tochter Elfriede Kainzner.

75. Geburtstag Dr. Hellwig Maier mit Gattin Brigitte, GR Dietmar Wiesbauer, Vzbgm. Franz Freitag, GGR Franz Bruckner und Bgm. Franz Engelmaier.



Dorferneuerungsverein Erlauf gegründet

Die Marktgemeinde Erlauf macht bei der neuen Dorferneuerungsaktion des Landes NÖ mit und hat zu diesem Zweck im Jänner den „Dorferneuerungsverein Erlauf“ gegründet. In zwei vorbereitenden Workshops wurde gemeinsam mit Fr. DI. Miriam Gerhardter von der NÖ Regional ein Leitbild für die nächsten 4 Jahre erstellt und mittels der beteiligten Bürger/innen Themenschwerpunkte für Erlauf erarbeitet.

Nun wurden bei einer ersten Sitzung diese Themen und Schwerpunkte gereiht um sie der Erlauer Bevölkerung vorzustellen und gemeinsam mit der Gemeinde zur Umsetzung zu bringen.

Obmann des neuen Vereins ist Michael Schrabauer, Stellvertreter Kurt Schulz, weiters im Vereinsvorstand vertreten sind Anton Kos als Kassier und Franz Freitag als sein Stv., sowie Brigitte Kellermann als Schriftführerin und Margit Meßner als Stellvertreterin. Es ist geplant den Vereinsvorstand so bald als möglich um weitere engagierte Erlauer Bürger/innen zu erweitern, sowie auch viele neue interessierte und engagierte Mitglieder für den Verein zu werben.

Die künftigen Projekte zum Wohle der Gemeinde sollen sein:

- Neugestaltung und Attraktivierung des Marktplatzes inkl. einer neuen E-Tankstelle und öffentlicher Toiletten.

- Eine Erweiterung der Geh- Rad- und Wandernetzwerke in der Gemeinde inkl. einer Gehsteigverlängerung bis Niederndorf.
- Ein Haus der Generationen als Freizeit- und Veranstaltungszentrum und Treffpunkt für Jung und Alt.
- Verlängerung des Flusslehrpfades, Schaffung eines „Erlauf-Steges“ bei der Schwarzen Wehr.

Am 5. April 2018 findet eine Sitzung des Dorferneuerungsvereins statt. Alle interessierten Bürger/innen sind willkommen und können sich gerne bei den Vorständen oder der Gemeinde dazu anmelden.



Die Teilnehmer der letzten Sitzung auf dem Bild v.l.n.r. Josef Dörfler, Mag. Karin Schildberger, Vzbgm. Franz Freitag, Michael Schrabauer, Margit Meßner, Kurt Schulz, DI Miriam Gerhardter, Anton Kos, Bgm. Franz Engelmaier

Foto-Credit NÖN

Musikschulverband Donauklang



Tag der NÖ Musikschulen am 2. Mai 2018:

Im Rahmen des Tages der NÖ Musikschulen ist die Musikschule Donauklang mit folgenden Auftrittsplattformen dabei:

treffpunkt POPULAR

- Mi, 2. Mai 2018 ab 19:00 Uhr im Rathauskeller Pöchlarn. Das Ambiente des Rathauskellers Pöchlarn ist wie geschaffen für die Jazz/Pop/Rock – Abteilung unserer Musikschule. SchülerInnen mit den Lehrkräften bringen einen Querschnitt der Popularabteilung der Musikschule Donauklang.

treffpunkt VOLKSMUSIK

- Do, 3. Mai 2018 ab 19:00 Hotel Moser – Pöchlarn. In gemütlicher Atmosphäre – im Wirtshaus wird gesungen, getanzt und gespielt. Volksmusik vom Feinsten mit der neu gegründeten Volksmusikabteilung der Musikschule Donauklang.

treffpunkt KLASSIK

- Fr, 4. Mai 2018 19:00 Therapiezentrum Ybbs. Der treffpunkt KLASSIK ist für die größte Abteilung in unserer Musikschule gedacht. Bühne für solistische Beiträge, Ensembles, aber vor allem für unsere Streich- und Bläserorchester.

Gratulationsfeier

Zu Geburtstags- und Hochzeitszubiläen gratulierten Vertreter der Gemeinde. Bei einem gemütlichen Abendessen zu dem auch immer die Partner eingeladen werden, verbrachten alle einen schönen Abend,



Pauline Koller (85. Geb.), Elfriede u. Leopold Baumgartner (50. Hochzeitstag), Johanna Fendt (70. Geb.), Leopoldine Crepaz (85. Geb.), Maria Kriebert (90. Geb.), Marianne u. Kurt Viertler (50. Hochzeitstag), GGR Bernhard Gattringer, GGR Franz Bruckner, Franz Glöckl (70. Geb.), Gustav Reiter (75. Geb.), Bgm. Franz Engelmaier, Franz Kaufmann (75. Geb.), Josef Diendorfer (75. Geb.), Vzbgm. Franz Freitag, Pfarrer Raimond Idiong, GGR Michael Schrabauer, Edith Lederbauer (85. Geb.), GR Dietmar Wiesbauer, Otto Lederbauer (80. Geb.).

Der Flußlehrpfad entlang der Erlauf

Seit 1998 besteht dieser Weg und wird von vielen Erlaufern, aber auch von Bürgern der umliegenden Gemeinden als Ablenkung und Erholung genutzt. Der Uferstreifen mit vielen heimischen Gehölzen und den darin lebenden Tieren ist nicht breit, jedoch trotzdem genug, etwas Natur erleben zu können. Alleine die Erlauf mit ihren kleinen Stromschnellen wirkt anziehend und beruhigend.

Es wird angedacht ihn bis zur Oberen Wehr und darüber hinaus Richtung Niederndorf zu verlängern.

Ein Lehrpfad, ein Museum oder eine Bildungseinrichtung wirken nur dann ansprechend und informativ, wenn sie auch gewartet und gepflegt werden. So fühlt man sich wohl und ist gerne bereit, dort wieder einmal vorbei zu schauen. Eine naturkonforme Instandhaltung erfordert aber auch Wissen um die Vorgänge in natürlichen Kreisläufen. Bei der Pflege dieses Lehrpfades – und dieser führt entlang eines FFH (Fauna-, Flora-, Habitat)-Gebietes, das beiderseits der Erlauf ausgewiesen ist – geht es nicht nur um die begehbare Wegausschneidung, sondern auch um gewisse Förderung von bestimmten interessanten

Pflanzen und Tieren, um gesundes, harmonisierendes Leben zu ermöglichen.

Hier ist mit Anrainern das Gespräch zu suchen, und auch ein äußerst sanfter Umgang der Passanten beim „Genießen“ des Weges ist erforderlich, wo sicherlich naturschonende Benützung eingefordert werden muss.

Als bisheriger Verantwortlicher für diesen Weg nehme ich gerne die weitere Fürsorge in naturkundlicher Sicht auf mich, jedoch würde ich gerne einige Mithelfer suchen und brauchen.

Kleine Handgriffe, die eigentlich immer nur zur Hauptvegetationszeit (Mai – Juni) nötig wären, sind nicht so umfangreich, und wenn hier etliche Personen mithelfen, sicherlich mit wenigen Stunden im Jahr bewältigbar.

Erlauer, die hier Interesse hätten, mögen sich, bitte, bei mir melden.

Johann Radinger e.h.



TRACHTENKAPELLE ERLAUF

Jahreshauptversammlung

Am 5. Jänner 2018 fand die Jahreshauptversammlung der TK Erlauf statt. Neben den Berichten von Obmann, Kapellmeister, Kassier und Musikwerkstattleiterin stand heuer die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Im Zuge der Wahl kam es auch zu einer Neubesetzung des Vorstandes. Wir möchten uns bei *Stefan Schrabauer*, *Helene Pfaffeneder* und *Johann Schmutzer* ganz herzlich für ihre jahrelange Mitarbeit und ihr Engagement im Vorstand bedanken.



Auch unser langjähriger Kassier, **Franz Brachner**, hat nun nach fast 31 Jahren sein Amt zurückgelegt und wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung zum Ehrenkassier der TK Erlauf ernannt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei dir, lieber Franz, nochmals von Herzen für deine großartige Arbeit für die TKE bedanken. Es war eine Freude dich als akribischen Kassier all die Jahre genießen zu dürfen und eine Wohltat mit dir als Vorstandsmitglied arbeiten zu können.



v.l.n.r.: Kerstin Aichinger (Kassier-Stellv.), Bgm. Franz Engelmaier, Elisabeth Heilos (Kassier-Stellv.), Karl-Heinz Kicker (Jugendreferent), Manuel Kühnl (Kapellmeister), Florian Schrabauer (Obmann-Stellv.), Franz Brachner (Ehrenkassier), Bernhard Gattringer (Kassier), Thomas Pfaffeneder (Obmann), Roman Müllner (Obmann-Stellv.), Sabine Zeller (Musikwerkstatt-Leiterin), Christoph Haider (Kapellmeister-Stellv.), Elisabeth Müllner (Schriftführerin), Daniel Weninger (Stabführer)

Wie jedes Jahr wurden, am Ende der Versammlung, die „fleißigsten“ MusikerInnen geehrt! Wie schon im Vorjahr glänzte Anja Riedler mit nur EINER versäumten Probe 2017 mit ihrer Anwesenheit, gefolgt von Florian Schrabauer, Elisabeth Heilos und Anton Arfa.

DANKE für euren tatkräftigen Einsatz bei der TKE!



Kammermusikwettbewerb

Für den heurigen Konzerttag der BAG Melk, bei dem sich Bläserensembles des Bezirks einer Bewertung stellen können, haben sich auch zwei Gruppen der Trachtenkapelle Erlauf intensiv vorbereitet um Ihr Können vor der Jury zu präsentieren.

Vertreten durch ein *Saxophon-Quintett*, mit den Musikern Laura Brandstetter, Stefan Mayrhofer, Engelbert Jonas, Stefan Schrabauer und Bernhard Gattringer und dem *5er-Blech*, besetzt mit Christoph Haider (Flügelhorn), Johann Schmutzer (Posaune), Alfred Weninger (Tuba), Manuel Kühnl (Horn) und Florian Schrabauer (Flügelhorn), begeisterten die Ensembles in der Ybbsfeldhalle in Blindenmarkt nicht nur das Publikum sondern auch die Wertungsjury und erspielten sich einen „**Sehr guten Erfolg**“



Zu dieser tollen Leistung gratulieren euch eure Musikkameraden ganz herzlich!

Tischtennis Erlaufs U 11 bei den Besten dabei



Im laufenden Meisterschaftsbetrieb der 3. Klasse A, NÖ-West, ist die Mannschaft des TTC Erlauf mit David Reiter, Arnd Herröder, Jonas Arnold und Simon Jaidhauser längst schon zu einem Team herangewachsen welches sogar den Tabellenführer Union Hofamt/Priel, wie unlängst, mit einem 6:0 von der Platte fegen konnte.

Den größten Anteil daran hat die Nr.1 in der Einzelwertung David Reiter mit dreiunddreißig Siegen und nur vier Niederlagen. Auch Jonas Arnold entschied bereits Siege für sich gegen Spieler die in der Rangliste weit vor ihm liegen.

Jonas ist die zweite unverzichtbare Stütze für diese Junge Mannschaft. Der Erläufer Arnd Herröder, ehemaliger Spitzenspieler aus unserem nördlichen Nachbarland, gewinnt sowieso alle seine Begegnungen, wird aber auf seinen Wunsch nur bei Be-

darf eingesetzt. Diese Lücke füllt Simon Jaidhauser, der an seinen ersten Siegen immer nur knapp vorbeischrammt. Der TTC Erlauf findet sich gegenwärtig am dritten Tabellenplatz, ist aber der Führende in der Rangliste im Doppelbewerb.

Am 15. Februar ging in der ÖSTG Seitenstetten die Bezirks-Schülerliga über die Bühne.

Am Start waren: SMS Amstetten, NMS Pöchlarn, ÖSTG Seitenstetten, NMS Böheimkirchen, SMS Ybbs und NMS Ottenschlag. Nur die SMS Amstetten und die NMS Pöchlarn schafften den Aufstieg in die Schüler-Landesliga.



Foto: Fachlehrer Hannes Lechner mit seiner Schülermannschaft Simon Jaidhauser, David Reiter und Jonas Arnold.



Foto: Simon Jaidhauser, Tim Seiberler unser Neuzugang aus Pöchlarn, und die beiden Pokalgewinner David Reiter und Jonas Arnold.

Tolles U13 Turnier in Persenbeug am 25. Februar

Dieses Turnier mit ausländischer Beteiligung, welches in der VS Persenbeug durchgeführt wurde, endete sensationell für den TTC Erlauf. Der toll aufspielende Jonas Arnold kämpfte mit Nowak Thao vom TTV Tulln um Platz 3. Zwei fast gleich starke Spieler bei denen es auf Nervenstärke ankam. Diese hatte schlussendlich Jonas und nach einem 3:2 Ergebnis war Platz 3 für den Erläufer gesichert. Bis ins Finale kämpfte sich David Reiter der auf den starken Ungar Myravyov Robert traf. Ein hochklassiges und spannendes Spiel welches David Reiter mit 3:1 für sich entschied. David spielte seinen besten Vorhand-Topspin und sein Rückhandkracher begrub die Siegeshoffnung seines Gegners. David bekam dafür einen wunderschönen Sieger-Pokal überreicht.





Ausbildungsprüfung Atemschutz in GOLD



Am Samstag 9.12.2017 absolvierten 3 Gruppen der FF-Erlauf die Ausbildungsprüfung Atemschutz. 2 Gruppen in der Stufe Gold - als erste Feuerwehr des Abschnittes Melk. Die 3. Gruppe in Silber und Bronze.

Stufe Gold: Gansberger Rainer, Wenk Patrick, Brachner Thorsten, Handl Dominik, Schirgenhofer Johannes, Wenk Rene und Hollaus Lukas

Stufe Silber: Steinkellner Martin, Steinkellner Johann, Burgstaller Thomas

Stufe Bronze: Gogl Sebastian

Das Kommando der FF-Erlauf bedankt sich beim Hauptverantwortlichen SB Patrick Wenk für die Ausbildung und Organisation dieser Ausbildungsprüfung und beim Bewerterteam des BFKDO-Melk.

Jahreshauptversammlung 2018

Am 19. Jänner wurde die jährliche Mitgliederversammlung abgehalten. Neben dem Bericht des Kommandanten präsentierten auch die Funktionäre der unterschiedlichen Aufgabengebiete die abgehaltenen Aktivitäten den anwesenden Kameraden aus Jugend, Aktiv- und Reservestand, sowie den Vertretern des Bezirksfeuerwehrkommandos und der Gemeinde.

Besonders freuen wir uns über die Neuzugänge Karapetyan Waro und Karapetyan Tikran, sowie der Überstellung von Kamerad Daniel Gattringer von der Jugend in den Aktivstand. Wir möchten allen alles Gute für Ihren Dienst wünschen!

Auch Beförderungen waren wieder an der Tagesordnung. Folgenden Kameraden möchten wir dazu herzlich gratulieren:

- Johannes Schirgenhofer zum Brandmeister
- Dominik Messner zum Löschmeister
- Dominik Handl zum Oberfeuerwehrmann

Statistik 2017:

- 29 Einsätze mit 318 Einsatzstunden (3 Brandeinsätze, 5 Brandsicherheitswachen, 21 Technische Einsätze)
- 25 Übungen mit 476 Stunden
- 148 Ausbildungen & Tätigkeiten mit 2560 Stunden



Alle Infos unter www.ff-erlauf.at



Kyokushin Karate

Info und Anmeldung:

Bogdan Mielnik

Tel: 0676/3547737

Nur in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist!

Es ist medizinisch erwiesen, dass Sport glücklich macht. Gerade Kinder brauchen Bewegung und müssen gefordert werden. Kyokushin Karate ist Sport auf höchstem Niveau. Es fordert den Körper und trainiert den Geist. Disziplin steht dabei an oberster Stelle. Bei einem Schnuppertraining kann sich jeder davon überzeugen.

Willkommen sind Neueinsteiger und Bewegungshungrige ab fünf Jahre, Jugendliche und Erwachsene. Es wird mit einfachen Übungen und Bewegungsabläufen begonnen da-

mit man einen kleinen Einblick in das Herz des Kyokushin Karate bekommt. So fühlt man sich bald körperlich, geistig und seelisch jeder Belastung im schulischen, beruflichen und privaten Alltag gewachsen. Sensei Bogdan Mielnik wird einem schrittweise für die Kunst des Karatesports begeistern. Durch praktisch-methodischen Bewegungsaufbau erlernt man Techniken, die man durch Übung bis zum Wettkampfsport steigern kann.

Sie finden uns derzeit in Pabneukirchen, Grein und Yspertal. Bei Interesse demnächst auch in Erlauf!

Einstieg jederzeit möglich!

Bezahlte Anzeige



TRINKWASSERUNTERSUCHUNG

Probenahmestelle: Bohrbrunnen WVA Erlauf

Untersuchung am 5. März 2018

Das Wasser ENTSPRICHT im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser GEEIGNET.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalausweis ergab, dass derzeit KEINE Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen!

<u>pH-Wert</u>	6,5 - 9,5	7,61
<u>Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C</u>	2500 µS/cm	425 µS/cm
<u>Gesamthärte</u>	-	14,4 °dH
<u>Carbonathärte</u>	-	11,7 °dH
<u>Calcium</u>	400 mg/l	71,9 mg/l
<u>Magnesium</u>	150 mg/l	19,3 mg/l
<u>Natrium</u>	200 mg/l	5,4 mg/l
<u>Kalium</u>	50 mg/l	1,8 mg/l
<u>Nitrat</u>	50 mg/l	8,1 mg/l
<u>Chlorid</u>	200 mg/l	8,9 mg/l
<u>Sulfat</u>	250 mg/l	41,9 mg/l

**doka****Die Schalungstechniker.**

Wir suchen Sie!

Schutzgas-Handschweißer und Maschinenschweißer für Roboteranlagen (m/w)

mit abgeschlossener Ausbildung im Bereich Metall und Schichtbereitschaft für die Dienstorte Amstetten und St. Martin.

CNC-Maschinenbediener (m/w)

Idealerweise mit abgeschlossener Ausbildung im Bereich Metall, CNC Grundkenntnissen und Schichtbereitschaft für das Herstellen verschiedener Bauteile inkl. Selbstkontrolle.

Maschinenführer in der Holzverarbeitung (m/w)

mit abgeschlossener (Lehr-)Ausbildung, gutem technischen Verständnis und Schichtbereitschaft für die Bedienung, Überwachung und Wartung von Anlagen.

Stundenlohn lt. KV inkl. Leistungsprämie ab brutto EUR 14,00 zzgl. Zulagen – je nach Qualifikation und Berufserfahrung Überzahlung möglich!

Maschinenbediener / Montagemitarbeiter (m/w)

mit gutem technischem Verständnis, handwerklichem Geschick und Schichtbereitschaft für die Bedienung, Überwachung und Wartung der von Anlagen. Stundenlohn lt. KV inkl. Leistungsprämie ab brutto EUR 13,78 zzgl. Zulagen – je nach Qualifikation und Berufserfahrung Überzahlung möglich!

Lehre Holztechniker (m/w)

In der 3-jährigen Lehrzeit lernst du alles über Holzwerkstoffe und Schnitthölzer und wirst Experte im Umgang mit mit Förder-, Holz-trocknungs- und Produktionsanlagen. Du wirkst dabei zB an der Herstellung unserer 3-Schichtplatten mit.

Lehre Metalltechniker – Schweißtechnik (m/w)

In deiner Lehrzeit lernst du die Bearbeitung unterschiedlicher Metalle und das Arbeiten mit Handwerkzeugen sowie das Programmieren und Steuern von Schweißrobotern.

Lehrlingsentschädigung im 1. Lehrjahr von Ø brutto EUR 692,00

Qualitätstechniker Metall (m/w)

mit fachspezifischem Lehrabschluss & mehrjähriger Berufserfahrung oder abgeschlossener technischer Ausbildung (HTL, FH, Uni) in der Metallverarbeitung für die Betreuung, Qualifizierung und Weiterentwicklung von internationalen metallverarbeitenden Lieferanten. Je nach Qualifikation und Erfahrung Jahresbruttogehalt ab EUR 30.100,00

Procurement Expert – Category Metal (m/w)

mit technischem od. wirtschaftlichem Studienabschluss & ausgezeichnetes Verständnis im Bereich Stahl, Aluminium oder deren Verarbeitung, sehr gute Englischkenntnisse. Je nach Qualifikation und Erfahrung Jahresbruttogehalt ab EUR 35.000,00

Produktionstechniker für die Metallfertigung (m/w)

mit technischer Ausbildung (HTL, Fachschule für Automatisierungstechnik / Maschinenbau / Wirtschaftsingenieurwesen, abgeschlossene Lehre im Metallbereich) und erster Berufserfahrung in einem Produktions- oder produktionsnahen Metallbereich. Je nach Qualifikation und Erfahrung Jahresbruttogehalt ab EUR 32.900,00

Bautechniker für Facility Management (m/w)

für die Planung, Leitung sowie Steuerung von Bauprojekten der Doka Group weltweit. Je nach Qualifikation und Erfahrung Jahresbruttogehalt ab EUR 35.000,00

Wir bieten Ihnen

- moderne Mitarbeiter-Kantine mit kostengünstigem Mittagessen
- über 70 Werksbusse
- Bus-Zubringerdienst Bahnhof - Firma - Bahnhof
- Prämien
- VITAL Programm
- uvm.



Kurse für übergewichtige Kinder und Jugendliche

DURCH DICK UND DÜNN
PROGRAMM FÜR ÜBERGEWICHTIGE
KINDER UND JUGENDLICHE IN NÖ



In Zusammenarbeit mit der Initiative »Tut gut!« werden übergewichtige Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Eltern bei der Änderung von Ernährungsgewohnheiten und inaktivem Freizeitverhalten unterstützt. Das Programm wird von qualifizierten Fachleuten aus den Bereichen Kinder- und Jugendmedizin, Ernährung, Bewegung und Psychologie betreut.

Die „Durch Dick und Dünn“-Kurse führen Kinder und Eltern gemeinsam an eine gesündere Lebensweise heran. Während zehn Monaten unterstützen Experten aller Fachrichtungen Eltern und Kinder in parallel betreuten Gruppen. Im Mittelpunkt steht nicht verbissenes Kalorien zählen, sondern Spaß und Motivation in der Gruppe. Neue Freundschaften beim gemeinsamen Einkaufen, Kochen und Sporteln mit „Leidensge-

fährten“ fördern überdies das Selbstwertgefühl und erhöhen das Selbstbewusstsein. So können schon einfache Maßnahmen große Wirkung erzielen! Bewegung machen, Gewohnheiten ändern, Zeit lassen – das sind die Grundsätze für richtiges Abnehmen. Sie alle stehen im Zentrum dieses Gesundheitsprogramms das bereits seit 2008 läuft.

Am Programm teilnehmen können Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren, die nach einem Aufnahmegespräch und einer ärztlichen Aufnahmeuntersuchung in Frage kommen. Die Kurskosten betragen für 120 betreute Einheiten € 220,- (Kautions von € 130,- wird bei regelmäßiger Teilnahme refundiert). Dazu gibt es auch viele Tipps für ein erfolgreiches Durchhalten des Programms sowie ein 14-tägiges Motivationscamp im Sommer.

Nähere Informationen zur Gruppe in deiner/Ihrer Nähe bei Sabine Zeller: 0650/7217937 oder info@sabine-zeller.at

Kleinregion Nibelungengau startet in neuem Kleid

Die Kleinregion Nibelungengau (davor Pöchlarn Nibelungengau) wurde im Jahr 2000 gegründet. Die Kleinregionsstrategie 2016-2020 ruht auf den fünf Themensäulen Kleinregionale Identität und Marketing, Gesundheit, Soziales und Bildung, Wirtschaft und Arbeitsmarkt sowie Verwaltung und Bürgerservice und Freizeit- und Naherholung. Die thematische Ausrichtung wurde in einigen Workshops gemeinsam mit GemeindevertreterInnen erarbeitet. Mit der neuen Strategie 2016-2020 beschloss man unter anderem auch das Themenfeld „Identität und Marketing“ neu zu definieren und passend zur neuen Strategie erhält die Kleinregion Nibelungengau eine neue visuelle Identität. Wir präsentieren ein neues, zeitloses Logo, welches von der versierten Grafikerin Maria Schmoll aus unserer Kleinregion entworfen wurde.

Dieses Logo soll für die Kleinregion Nibelungengau identitätsstiftend sein, an Ortseinfahrten positioniert, auf der Homepage verwendet werden, ebenso für Briefkopf von Schriftstücken in allen Mitgliedsgemeinden und diverse Werbematerialien.

Ein neuer einheitlicher und gemeinsamer Markenauftritt der Kleinregion ist ein wichtiger strategischer Baustein im Positionierungsprozess. Parallel wurden in einem breit angelegten Prozess viele Maßnahmen passend zur Markenstrategie ausgearbeitet, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Gemeinsam mit den neuen Projekten und dem neuen Markenauftritt erhoffen wir uns eine Imageerhöhung der Kleinregion. Der Markenprozess setzte sich als Ziel, die Zufriedenheit und Identifikation der BürgerInnen mit ihrer Kleinregion zu stärken, ein einladendes emotionales Erscheinungsbild der Stadt für die Einwohner, Besucher, Konsumenten und Gäste zu gestalten.



Wahlarztpraxis für kontrollierte Akupunktur übersiedelt:

Therapieangebote:

- Körper-, Ohrakupunktur (Nadel und Laser)
- Schädelakupunktur nach Yamamoto
- Shonishin (japanische Kinderakupunktur - nicht invasiv)
- Aku-Taping
- Schröpfen
- Gua sha (Schaben)
- Moxibustion
- Narbenentstörung
- Tuina (chinesische Heilmassage)
- TCM - Kräuter
- TCM-Ernährungsberatung nach den 5 Elementen

Beispiele für Anwendungsgebiete der Akupunktur sind:

Schmerzzustände (Bewegungsapparat, Kopfschmerzen und Migräne) Allergien, Magen-Darmerkrankungen, Infektanfälligkeit, Schwangerschaft, (Schmerzen, Erbrechen, Geburtsvorbereitung), Unterstützung bei Gewichtsreduktion und Raucherentwöhnung, Muskuläre Verspannungen im Rücken und Schultergürtel, Psychosomatische Beschwerden.

Dr. Felicia May Ling Nemeč,
Wahlärztin für kontrollierte Akupunktur

Termine nur gegen Voranmeldung unter
Tel. 0660/7632713

Achtung neue Adresse:
Legionstrasse 11 - 3380 Pöchlarn

www.akupunkturdoktor.at
office@akupunkturdoktor.at



Bezahlte Anzeige

Spende an Volksschule



Foto: Franz Crepaz

Frau Dir. Irmgard Unger und Bgm. Franz Engelmaier freuten sich über die Spende von Frau Christine Hausmann.

Diese übergab den Betrag von 250,00 Euro an die Volksschule.

Bei der Summe handelt es sich um den Reinerlös des Kaffe- und Kuchenverkaufs beim Adventmarkt, der im Gemeindehaus stattgefunden hat.

Herzlichen Dank an Alle, die bei dieser erfolgreichen Veranstaltung mitgearbeitet haben.

Gesunde Gemeinde Vortrag

Stefan Großbichler präsentierte bereits zum zweiten Mal im Auftrag der Gesunden Gemeinde Erlauf vor vielen ZuhörerInnen sein enormes Wissen über Pflanzenkunde. Gemäß dem Vortragsthema „Kräuter für die Gesundheit und den eigenen Garten“ gab es diesmal viele Infos zu heimischen Kräutern. Auch das besondere Thema wie man sich bei Umweltbelastungen mit unseren Kräutern helfen und seine Gesundheit erhalten kann, wurde vom Publikum interessiert aufgenommen und mit Fragen noch intensiviert. Regina und Stefan Großbichler bauen ihre Kräuter biologisch an und das getrocknete Gut wird per Hand geschnitten und vertrieben. Der Vortragsraum war in eine duftende Kräuterwolke gehüllt und viele ZuhörerInnen nutzten im Anschluss an den Vortrag die

Möglichkeit noch Fragen zu stellen und diverse Tees und Broschüren einkaufen zu können.



spknoe.at

SPARKASSE 
Niederösterreich Mitte West

Was zählt,
sind die Menschen.

Willkommen bei der Bank, die an Sie glaubt.

- Das modernste Banking Österreichs
- Kostenloses Kontowechselservice

#glaubandich

Unser Team
für Sie in
Pöchlarn



Christian Brandhofer
Leitung Filiale Pöchlarn
Regensburgerstraße 19A, 3380 Pöchlarn
Mobil: 05 0100 6 - 25002
E-Mail: christian.brandhofer@spknoe.at



Christian Ulrichshofer
Kundenbetreuer Filiale Pöchlarn
Mobil: 05 0100 6 - 25064
E-Mail: christian.ulrichshofer@spknoe.at



Raphael Salzer
Kundenbetreuer Filiale Pöchlarn
Mobil: 05 0100 6 - 25073
E-Mail: raphael.salzer@spknoe.at



Monika Obernberger
Kundenbetreuerin Filiale Pöchlarn
Mobil: 05 0100 6 - 73520
E-Mail: monika.obernberger@spknoe.at



Christopher Fürst
Kundenbetreuer Filiale Pöchlarn
Mobil: 05 0100 6 - 73609
E-Mail: christopher.fuerst@spknoe.at



Gerald Führer
Individualkundenbetreuer Kommerz
Mobil: 05 0100 6 - 25011
E-Mail: gerald.fuehrer@spknoe.at

Bezahlte Anzeige



Neues aus dem BleibAktiv-Zentrum

Das Zentrum bietet für Personen, die auch im fortgeschrittenen Alter aktiv bleiben möchten, die Möglichkeit den Tag mit anderen gleichgesinnten Mitmenschen in anregender Gesellschaft zu verbringen. Für Verpflegung und diverse Aktivitäten wird ebenfalls gesorgt.

+Tagesstätte



BleibAktiv-Zentrum Melk

Jeden Dienstag von 09:00 – 17:00 Uhr | Nibelungenlande 7 | 3390 Melk

+43 59 144 62090 | baz-tz.me@n.rotekreuz.at | www.bleibaktivzentrum.at/melk



Jagdpatch

Die Jagdpachtliste wurde überarbeitet und die Grenzen mit dem Jagdgebiet Bergland abgeglichen.

Der Jagdpachtplan liegt in der Zeit von 04.04. bis 18.04.2018 zur Einsichtnahme am Gemeindeamt auf.

Führung Flußlehrpfad

Herr Johann Radinger hat sich bereit erklärt am **Samstag den 19. Mai 2018** eine Führung durch den Flußlehrpfad zu machen. **Beginn 14:00 Uhr** beim Fußballplatz. Anmeldung am Gemeindeamt unter Tel. 02757/6221 unbedingt erforderlich.

Veranstaltungshinweise

31.03.2018		Karsamstag Auferstehungsfeier, Pfarrkirche Erlauf
01.04.2018	08:30 Uhr	Ostersonntag Auferstehungsprozession
05.04.2018	19:00 Uhr	Dorferneuerungsverein Sitzung im Museum
08.04.2018	09:00 Uhr	Vorstellungsmesse der Erstkommunikationskinder und der Firmlinge
14.04.2018		Ausflug der Pfarrgemeinde
22.04.2018	16:00 Uhr	Konzert der Trachtenkapelle, Halle der Fam. Zeinzinger
30.04.2018		Maibaumaufstellen; Im Anschluss Maibaumverlosung im Feuerwehrhaus,
01.05.2018		Maibaumaufstellen der FF Knocking/Rampersdorf
05.05.2018	18:00 Uhr	Friedenstag, Lesung „Gegen Vorurteile“ im Museum, Kulturverein
10.05.2018	09:00 Uhr	Erstkommunion - Christi Himmelfahrt
12.05.2018		Firmung Pfarrkirche Erlauf
12.05.2018	16:00 Uhr	Friedenstag, Festprogramm im Museum, Dämmerchoppen, Fackelzug
13.05.2018	17:00 Uhr	Friedenstag, Konzert in der Pfarrkirche, Chor „HERRN HÖRN“
19.05.2018	14:00 Uhr	Führung Flusslehrpfad mit Johann Radinger
25.-27.05.18		Zeltfest der Trachtenkapelle Erlauf
31.05.2018	08:30 Uhr	Fronleichnamprozession, Weckruf der Trachtenkapelle
03.06.2018		Erlauer Erlebniskirtag
08.06.2018		Lange Nacht der Kirchen
08.06.2018		Erlauer Feuerwehrfest
10.06.2018		Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Erlauf
22.06.2018		Sonnenwende in Erlauf, Veranstalter ÖKB
23.06.2018		1. Ausfahrt der Trachtenkapelle Erlauf

Impressum:

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber:

Marktgemeinde Erlauf, Melker Straße 1, 3253 Erlauf, Tel. 02757/6221

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Engelmaier

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der Verfasser verantwortlich!

Erscheinungsort: 3253 Erlauf